

# ZIRKULAR



Informationen der NÖ MILITÄRHISTORISCHEN GESELLSCHAFT

ZVR Zahl: 669767375

Nummer 5 /August 2010

## Das Herbstprogramm 2010

Samstag, 4. September 2010, 0900 - 1800 Uhr, Raab-Kaserne Mautern

### 6. Military - Oldtimer - Treffen

im Rahmen des Traditionstages/Tages der offenen Türe in der Raab-Kaserne Mautern

Dienstag, 21. September 2010, 1830 Uhr, Schüttkasten (bei der Römerhalle) in Mautern

Vortrag und Buchvorstellung: Dr. Johann Baier

### Krähen über Crécy

Der erste großen Feldzug des Hundertjährigen Krieges (Erbfolgekrieg England - Frankreich 1339 -1453) - Crécy, Beginn einer militärhistorischen Wende (1346 landete Eduard III. mit tausend Schiffen, viertausend Rittern und zehntausend Soldaten in der Normandie und vernichtete das doppelt so große französische Ritterheer im Wald von Crécy-en-Ponthieu.)

Dienstag, 12. Oktober 2010, 1830 Uhr, Schüttkasten (bei der Römerhalle) in Mautern

Vortrag: Mag. Dr. Willibald Rosner, NÖ Landesarchiv

### Die k.u.k. Festungsbauten in der Bucht von Kotor (Cattaro) Militärhistorische Betrachtungen

Dienstag, 9. November 2010, 1800 Uhr, UO-Messe Raab-Kaserne Mautern

### Generalversammlung mit Neuwahlen

anschließend

Dienstag, 9. November 2010, 1900 Uhr, UO-Messe Raab-Kaserne Mautern

Vortrag und Buchvorstellung: Bgdr i.R Prof. Mag. Rolf M. Urrisk-Obertynski

### „STETS BEREIT“ -

Die Einsätze des Österreichischen Bundesheeres im In- und Ausland

Dienstag, 7. Dezember 2010, 1830 Uhr, UO-Messe Raab-Kaserne Mautern

Vortrag: Dr. Wolfgang Etschmann, Leiter der Militärgeschichtlichen Forschungsabteilung des HGM

### Die Royal Navy 1945 – 2010

Entwicklungstendenzen einer europäischen Seemacht

Bitte die Termine vormerken! Gesonderte Einladungen ergehen nicht!!



# Militärhistorische Exkursion am 12.6.2010

## Wieselburg - Purgstall - Willersbach

Die militärhistorische Exkursion 2010 wurde heuer schon im Frühjahr, wieder gemeinsam mit der NÖ MILITÄRHISTORISCHEN GESELLSCHAFT, durchgeführt. Ziele waren diesmal das Alpenvorland und das Mostviertel. Pünktlich um 7 Uhr setzt sich der Bus von Mautern in Richtung Wieselburg in Bewegung.

### Gefangen unter Habsburgs Krone in Wieselburg und Purgstall

Die Aufarbeitung eines bisher wenig bekannten Kapitels aus der niederösterreichischen Geschichte wurde bei der Kulturpreisverleihung des Landes Niederösterreich mit einem Anerkennungspreis im Bereich „Erwachsenenbildung“ belohnt: Der niederösterreichische Landesbeamte Franz Wiesenhofer folgte einem Hinweis auf die Existenz eines Kriegsgefangenenlagers in Purgstall während des Ersten Weltkrieges, studierte die umfangreichen Quellen und gab das Buch „Gefangen unter Habsburgs Krone. K.u.k. Kriegsgefangenenlager im Erlauftal“ heraus. Er ist auch Verfasser eines Dokumentarfilms über alle Kriegsgefangenenlager dieser Zeit im Erlauftal. Von 1915 bis 1918 wurden in großen Lagern in Wieselburg und Purgstall mehr als 80.000 Kriegsgefangene der damaligen „Feindstaaten“ unter Bewachung gehalten.

Unter dem Bewachungspersonal befand sich kurze Zeit auch der Maler Egon Schiele, der einige bekannte Werke im Erlauftal schuf.

Der Buchautor Franz Wiesenhofer führte uns persönlich durch die Anlagen der Lager und die Uniformausstellung im Feuerwehrmuseum in Purgstall.

Themen waren heuer:

Einweisung in die Lage der k.u.k. Kriegsgefangenenlager im Erlauftal (Wieselburg, Mühlung, Purgstall)

Besuch der Uniformausstellung im Erlauftaler Feuerwehrmuseum Purgstall  
Das Raumverteidigungskonzept des ÖHB, Besichtigung von „Festen Anlagen“ im Erlauftal

Einweisung in die Kavallerie Kaserne in Ybbs

Einweisung in die ehemalige Pionierkaserne in Willersbach

Buchpräsentation „Meine Bundesheer-Erinnerungen“ im GH Krenn, Willersbach



Die Exkursionsteilnehmer vor dem Obelisken des Lagerfriedhofs Wieselburg II.  
Ganz Rechts: Franz Wiesenhofer



Das heute noch als Wohnhaus verwendete ehemalige Kommandogebäude des Lagers Wieselburg (wird demnächst verkauft werden).

Nach einer Einweisung über die Lager in Mühlung und Purgstall, verbunden mit einer Filmvorführung in Schauboden, ging es im Fußmarsch ca. 2 km auf dem Weg des Friedens entlang der Erlauf nach Purgstall.

Weiter mit Bilder: ►



Die „Gartenhütte“ als Tarnung der Kanone der FAN („Feste Anlage“)

kleines Bild:  
Wallmeister Vzlt Alois Waringer



1. Reihe: Links: Spaziergang entlang der Erlauf auf dem „Weg des Friedens“, Mitte: Die Hinweise auf das Wirken von Egon Schiele; Rechts: das Modell des Wasserturmes vom Lager Purgstall im Ausstellungsraum in Schauboden

2. Reihe: Links: Uniformen aller Organisations und der letzten Jahrhunderte waren zu sehen. Mitte: Eine der letzten „Feste Anlagen“ mit einem Charioteer - Turm der in den nächsten Monaten ausgebaut wird; Ö hat 56 Panzer 1956 von den Briten erhalten. Rechts: Abstieg in das Labyrinth der Doppelanlage (2 Kanonen) in der Nähe von Ybbs

3. Reihe: Links: Die „Reiterkaserne“ in Ybbs beherbergt heute ein Therapiezentrum der Stadt Wien (Informationen durch Josef Kappelmüller) Rechts: Die ehemalige „Kaserne“ in Willersbach (Barackenlager beim Bau des Kraftwerkes Ybbs - Persenbeug)





## Wir gedenken:

### Univ. Lektor, Archivdirektor iR Dr. Ernst Englisch

Dr. Ernst Englisch ist am 8. April 2010 nach langwieriger, mit großer Geduld ertragener, Krankheit verstorben. Dr. Englisch war seit der Gründung der NÖ MHG und auch schon beim Sappeur- und Pionierdenkmal - Komitee Mitglied. Er hat uns mehrfach in interessanten und abwechslungsreichen Vorträgen militärhistorische Themen nahegebracht.

Sein Heimgang ist ein schwerer Verlust für uns. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken wahren!



### Oberst i.R Otto Czernoch

ist am 18. Juni 2010 nach langer Krankheit verstorben.

Geboren am 27.03.1924 in WIEN, hatte Otto Czernoch den Beruf des Maschinenbauers erlernt. Er rückte am 07.12.1942 in die Deutsche Wehrmacht zum Grenadier-Ersatz-Regiment 131 nach Brünn ein. Letzter Dienstgrad in der Dt. WM war Oberfähnrich. Ausgezeichnet wurde er mit

dem Infanterie-Sturmabzeichen u. EK II. Vom 27.03.1945 bis 13.09.1945 war er in Cherbourg. Ab 11.05.1946 war er Polizeibeamter in Wien. Am 01.04.1957 ist er als Leutnant zum ÖBH übergetreten und diente vom 01.04.1957 bis 22.04.1957 in Linz - Ebelsberg. Ab 23.04.1957 war er

KpKdt StbKp IB 10 St. Pölten, ab 01.01.1960 Olt u. ab 01.01. 1964 Hptm II. Kl,  
Ab 16.11.1964 BKdtStv/S4 PzGrenB 9 Horn, ab 01.07.1968 Mjr I.Kl, ab 01.12.1969 RKdtStv/S4 LWR 122 Horn, ab 01.01.1973 Obstlt u. ab 01.01.1978 Oberst.  
Ab 01.01.1979 RKdtStv/S3 und S2 LWSR 33 Mautern, ab 01.06.1983 Kdt Schießplatz Kdo Allentsteig ab 01.04.1984 Ruhestand.

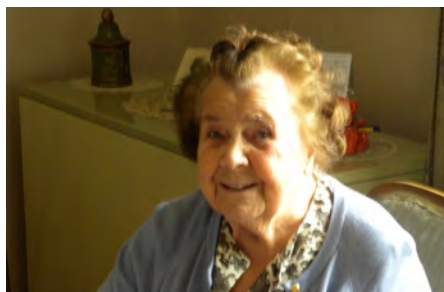
### Oberst i. R Leopold Aigner verstarb Ende Juni 2010

Oberst Leopold Aigner war von 1968 - 1971 Kdt 1. AusbKp PzGrenB(Ausb)11, anschließend von 1972 - 1979 S2 (Aufklärung und Sicherheit) beim Kdo der 3. PzGrenBrig, dann ab 1979 bis zur Pension S5 MilKdoNÖ.

### Frau Margarete Zejdlik

Frau Margarete Zejdlik, geb. Benoni verstarb am 31. Juli 2010 nach kurzem schweren Leiden, kurz vor Vollendung ihres hundertsten Lebensjahres in Krems.

Frau Zejdlik war vom 9.8.1939 bis zu seinem Tod am 8. September 1978 mit dem ersten Kommandanten der 3. (Inf./Pz./PzGren.) Brigade in Krems – Mautern Ing. Franz Zejdlik verheiratet. Brigadier Ing. Franz Zejdlik war auch von 1956 bis 1963 und von



Am 25.10. 2009 feierte Frau Margarete Zejdlik in geistiger Frische ihren 99. Geburtstag

1964 bis 1971 Militärkommandant von Niederösterreich.



#### Impressum:

Zirkular (vormals Feldpost), Organ der NÖ MILITÄRHISTORISCHEN GESELLSCHAFT, Sitz: Raabkaserne Mautern, Postanschrift: 3495 Rohrendorf, Obere Hauptstraße 36; Blattlinie: Informationen aus dem Vereinsgeschehen. Für den Inhalt verantwortlich: Peter Juster 3495 Rohrendorf bei Krems, Obere Hauptstrasse 36, Tel. 0676/ 5525 343, E-Mail: [petert.juster@wvfunk.at](mailto:petert.juster@wvfunk.at)